Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 19 (1912)

Heft: 13

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Ein Shan tuten Abent lub eib tot ub bin ein Aub tefanter Bott vom hümels broben. Bun ihs gefant berz Engel tabrejel werte ichs. genand ih brag ben Schwerb in Meiner tant, ben hat Mir gottes Sohn geschantt ib brag bie Rrobn auf meinem baupt bie bate mir fottes Cobn erlaubt trit rein brut rein berg Engel. mein es wirt bir Schon erlaubet fein.

Die Abschriften lassen tief in die ungarische Bolksschulbildung bliden. Rur zwei folche Generationen mit folder Bilbung, und bas Deutschtum ift ausgerottet. Es banbelt fich bier nicht um einzeln baftebenbe Falle, sonbern um

mabre Schulbeifpiele in jeber Begiebung.

Briefkalten der Redaktion.

1. Men eingegangen find: Aus ber Zeitschrift für ben beutschen Unterricht. - Die tath. Dogmatit als Wiffenschaft. - Der Votal e. - Schule und Poesie (ift als erste Beilage pro 1912 scon langere Zeit in der Druckerei).

2. Sefest find: Das Theater bes 16. Jahrhunderts. — Aus einer Ratechetenmappe. - Mus Erg. Berichten. - Fullmaterial. - Aus bem Rt. Uri. 2c. Folgt alles nacheinander. Herzlichen Dank und freundliche Bitte um Gebulb!

3. Freund S. in A. Antwort folgt, fo balb irgend tunlich. 4. Alttoggenburg. Brief an Lehrer 2. in M. ift abgegangen. Nur teine Ranone aufgeführt! Sogar papftliche Erlaffe baben ibre Warte-Beriobe. Bas einmal wirklich gut war, verjährt nie.

Rach &. Für Bubereien find wir nie zu haben. Gin Patent für pathologischen Untersuch haben wir nicht, und unpatentiert wollen wir ein

Reifezeugnis in angetontem Sinne nicht ausstellen.

Präzisions - Uhren

von der billigen, aber zuverlässigen Gebrauchsuhr bis zum feinsten "Nardin" Chronometer. Verlangen Sie bitte gratis unsern Katalog 1912 (ca. 1500 photographische Abbildung.)

E. Leicht-Mayer & Cie., Luzern, Kurplatz No. 44.

Kantonales Lehrerseminar Schwyz.

Die Schlufprüfungen finden am 1. und 2. April, die Aufnahmsprüfungen am 24. April statt. — Beginn bes neuen Schuljahres am 25. April. — Unmelbungen find möglichft bald zu richten an bie

Ridenbach bei Schwyz, 18. März 1912.

Seminardirektion.

Pension Villa

Deutsches Familienheim. Schönste Lage. Mässige Preise.

36

A. Franzoni-Fischer.

Pianos : Fluegel : Harmoniums

Tausch o Teilzahlung o Miete H 5215 Z Vorzugspreise für die tit. Lehrerschaft

Stimmungen und Reparaturen in der ganzen Schweiz

Alfr. Bertschinger Urania und Oetenbach 24 Zürich 1.

Freies kathol. Lehrerseminar in Zug.

Die Aufnahmsprüfungen für die neu eintretenden finden am 25. und 26. April statt. Behufs Prospekt und näherer Auskunft wende man sich gefl. an Die Direktion.

N.B. Soweit Platz vorhanden, werden nach Ostern auch Schüler des deutschen Vorkurses und der Realschule ins Pensionat St. Michael aufgenommen. H 1461 Z 34

29

Offene Schundarlehrerstelle.

Auf Beginn des Schuljahres (22-April) wird in einer Ortschaft in der Nähe Basels eine Sekundarlehrerstelle neu geschaffen. Ansangsgehalt Fr. 3200. — Musikalische Bildung ware erwünscht.

Tüchtige tatholische Krafte wollen sich melden unter Chiffre 40 "De-kundarlehrer" bei Haasenstein & Vogler, Luzern.

Turnerbänder

und sonstige Vereinsartikel

S. Emde, Zürich (Schweiz).

Vor Anschaffung PIANOS oder HARMONIUMS

verlangen Sie Kataloge bei E. C. Schmidtmann, Basel,

Die HH. Lehrer erhalten hohen Vorzugsrabatt.

Jüngerer, verheirateter Lehrer mit prima Studien= und Fä= higkeitszeugnissen in ungekün= digter Anstellung wünscht sich inder Inner:Schweiz auf 1. Mai ebenfalls als Lehrer niederzu= lassen. Kt. Uri und Unterwal= den bevorzugt. Fähig zur Uebernahme des Organisten= dienstes.

Zu vernehmen bei Hafenstein u. Bogler, Luzern.

Eltern!

Was wollen Sie Ihren Sohn werden lassen? Schicken Sie ihn in das Jnstitut Cornamusaz in Trey (Waadt), wo er eine gediegene Bildung erhält (auf Wunsch 4 Sprachen), und wird es ihm nachher leicht sein, in einem Post-, Telegraphen-, Bank- oder Geschäfts-Bureau, etc. Unterkunft zu finden. Sehr zahlreiche Referenzen in allen Kantonen.

H 21540 L

3ur Schulentlassung bestens geeignete Schriftchen

Der junge Katholik in der modernen Welt. Briefe an einen jungen Mann. Bon Dr. Augustinus Egger, Bischof. 7. Auflage. 72 Seiten. Format 80×125 mm. Elegant broschiert und beschnitten 40 Cts. Bei 30 und mehr Exempl. à 30 Cts. Benn nur diese Schrift in den händen aller jungen Männer wäre, die in die Welt hinaus mussen.

Standeswahl und Che Bon Dr. Augustinus Egger, Bischof. 56 Seiten. Format 80×125 mm. Elegant broschiert und beschnitten 30 Cts. Bei 30 und mehr Erempl. à 25 Cts. Bürde diesen bischöslichen Ratschlägen vor und auch nach der Berufswahl nachgelebt, es bliebe viel Unzufriedenheit und auch viel Unglück den Familien ferne.

Sei fark! Ein Wedruf zum Leben. Der jungen Männerwelt gewidmet. Bon Joseph Könn, Kaplan. Auflage: 41.—50. Tausend. 104 Seiten. Format 80×125 mm. Elegant broschiert und beschnitten 40 Cts. Bei 30 und mehr Exemplaren à 30 Cts. Gebunden 65 Cts.

Burbe bas Berklein von unierer Jugend nach Berdienst gewürdigt und befolgt, bann burfte es fast mehr Menschen Unlag jum Glud werden, als es Buchstaben enthätt . . . Stern der Jugend, Ponauwörth.

Tit es nicht! Ein ernstes Wort in einer wichtigen Sache. Bon Joseph Könn, Kaplan. Auflage: 31.—40. Tausend. 112 Seiten. Format 80×125 mm. Elegant broschiert und beschnitten 40 Cts. Bei 30 und mehr Exemplaren à 30 Cts.

. . . Gine populare Tajchen-Apologetit der reinen christfatholischen Che . . . Ratholische Schulzeitung, Salzburg.

Das hifft! Ein Wort über Exerzitien. Von Joseph Könn, Kaplan.
96 Seiten. Format 80×125 mm. Elegant broschiert und beschnitten 40 Cts. Bei 30 und mehr Exemplaren à 30 Cts. Gebunden 65 Cts.

Ein fleines, gur Maffenberbreitung geeignetes Buchlein über Bejen und Bedeutung ber Egergitien . . . Leitstern, Maing.

Die öftere fl. Kommunion Bon Dr. Ferdinand Rüegg, Bischof.
Auflage: 16.—30. Taufend. 78
Seiten. Format 80×125 mm. Elegant broschiert und beschnitten 40 Cts.
Bei 30 und mehr Exemplaren à 30 Cts.

Gine liebe Gabe, die wir Großen und Rleinen geben tonnen ... Ratechetische Blatter, Rempten.

.. wie eine Blume! Gine Gabe für Mädchen auf den Weg ins Leben. Bon Wilhelm Langenberg. Auflage: 16.—20. Taufend. 72 Seiten. Format 80×125 mm. Elegant broschiert und beschnitten 40 Cts. Bei 30 und mehr Exempl. à 30 Cts.

Berdende Männer! Ein Ratgeber für Jünglinge. Bon Wilhelm Elegant broschiert und beschnitten 30 Cts. Bei 30 und mehr Exemplaren à 25 Cts.

Der Inhalt Diefer zwei Schriftchen ift fo gang aus bem Leben geschöpft, bag er feiner Birtung auf Die jugendlichen Bergen ficher ift . . .

Die schwarze Schar Geistliche ober "freie" Jugendorganisation. Bon Wilhelm Langenberg. 32 Seiten. Format 115×170 mm. Elegant broschiert und beschnitten 25 Cts. Bei 30 und mehr Eremplaren à 20 Cts.

Der Berfaffer berfteht es, Die Jugendlichen jum Eintritt in Die chriftliche Jugendorganisation gu bewegen . . . Schulzeitung, Juda.

Durch alle Buchhandlungen ju beziehen.

Verlagsanstalt Bengiger & Co. A. G. Einstedeln, Waldshut, Coln a. Rh.